

Krems 1. Juni 1889

Dr. Josef Pollhammer

k. k. Notar

Krems a. d. Donau.

Sehr geehrter Herr!

Herrn habe ich erduldfamem Zeit, und  
 kann mir nur Hoffnungen machen,  
 Kommen. Durch den Umstand, dass  
 mein Langjährling, der 12 Jahre bei  
 mir war, zum Hofen kommen wird  
 da, und so schnell als möglich, nach  
 seinem Ausdank gerade überführt  
 ist, ist folger dessen mit einem neuen  
 jungen Langjährling sehr Alles durch  
 meine Mühe, wird in Folge fallen  
 die persönliche Aufmerksamkeit erfordert  
 - bin ich abgesehen worden, Herr  
 Ich würde zu willfährig. Ich würde  
 mich um an, ob ich nicht zu Zeit kann  
 und bitte Sie mir mit großer Herz!  
 die Mitteilung zu machen. Ich würde  
 Herrn Name, wenn es noch nach Herr  
 Haupt für Herrn werden nicht zu  
 Zeit kommt, das Möglichste über  
 seinen Werken mit Gültigkeit  
 schreiben. Ich wollte nicht für den Fall,  
 mit beginnen, will über das hier,  
 für mich obigen Aufmerksam an Sie  
 stellen. - Mit den besten Grüßen  
 und mit dankbarer Freundlichkeit  
 bleibe ich Ihr ergebener

Jallah Sie und zu pflegen  
 besorgen können, bitten wir Sie unser  
 Best zu sein.

Pollhammer

